

# Regenzeit und Donnerstag

Reinhard und Ulrike Berns

30. Juni 2017

Juni - Juli: Regenzeit. Aber die ersten zwei Wochen waren sonnig. Inzwischen ist es normal: Eher bewölkt. Öfter Regenfälle. Zum Teil ganz sanft (eine Art Nieselregen), zum Teil recht heftig. Aber nicht durchgehend. Tages-Höchst-Temperaturen so um die 28 bis 30 Grad. Das Wetter ist noch nicht so heiss wie im Sommer, aber schwer vorhersehbar. Teilweise massive Regenfälle mit Überflutungen, Bergrutschen etc. Für die Landwirtschaft etc ist der Regen aber sehr wichtig.

Im geistlichen Sinn brauchen wir es auch sehr, dass Gott seinen Geist auf unsere trockene Gegend ausgiesst. Wir brauchen sein starkes Wirken. Wir brauchen sein Wirken in unserer Stadt, in unserer Gemeinde und in uns selbst. Das ist das wichtigste Gebetsanliegen. **Bitte betet um eine geistliche Regenzeit.**

Was gibt es sonst zu berichten?

Ende Mai gab es einen **besonderen Donnerstag**.

Kurz nach Mittag kam überraschend jemand aus einer anderen Gemeinde und übergab uns etwa 8000 Euro in bar. Eine besondere Ermutigung und Hilfe, da wir mit den Rückzahlungen für unser Gemeindehaus sehr im Rückstand liegen. Eine halbe Stunde später kam jemand anderes und informierte uns inoffiziell, dass die in Sichtweite des Gemeindehauses geplante Moschee jetzt doch nicht gebaut werden solle. Bitte betet, dass das wirklich so bleibt.

Seit Mai findet **jetzt jeden Donnerstag Nachmittag** von 15:30 bis 17:30 ein „**After-School-Programm**“ statt.

- ✧ Zuerst gibt es einen kleinen Leckerbissen (frisch gebackene Waffeln stehen hoch im Kurs),
- ✧ dann sitzen alle an den Tischen über ihren Hausaufgaben (die Mitarbeiter, 60, 70, 80 Jahre alt geben nach Bedarf z.T. „moralische“ Unterstützung)
- ✧ wer fertig ist, kann spielen (Gesellschaftsspiele oder draussen)
- ✧ ab 17:00 wird gesungen - mit viel Bewegung - und Ulrike erzählt den Kindern von Jesus.

Bei manchen Kindern merkt man sehr, dass sie aus schwierigen Verhältnissen kommen. Mit einigen Schwankungen waren es bisher so um die 10 Kinder.

Mit dieser Woche endet für **Kazuko-san**, die Frau des Schreiners, die letzte Serie ihrer 8-teiligen Chemo-Therapie. Die Nebenwirkungen waren mal stärker mal schwächer. Sie hat in der Zeit viel mit Jesus erlebt. Wir beten um völlige Heilung. Für **Ayako-san**, die Frau, bei der nach über 10 Jahren wieder Krebs ausgebrochen war, hat letzte Woche die Chemo-Therapie begonnen.

Als Gemeinde wollen wir einmal pro Monat eine **Lobpreis-und-Gebets-Nacht** haben. 15.7., 18.8.

Bitte betet auch für **Reinhard's Mutter**, dass sich ihre Betreuung auf zwei Personen einpendelt, die sich etwa alle 2 Monate abwechseln.

Danke für all Eure Anteilnahme und auch finanzielle Unterstützung.

**Eure Reinhard und Ulrike Berns**

mit **Johannes** und **Isis** mit **Elena**  
und **Lukas** und **Kanako**

**Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!  
Eure Güte lasst kund sein allen Menschen! Der Herr ist nahe!  
Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen  
lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden!  
Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft,  
bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus.**

Philipper 4, 4-7